

Teufe in Fussen	Grad Réaumur	Grad Celsius
100	11.0	13.7
500	14.0	17.5
1.000	18.6	23.2
1.500	22.1	27.6
2.000	26.4	33.0
2.500	30.5	38.1
3.000	34.4	43.0
3.500	35.2	44.0
4.000	38.5	48.1

2. Beaumont'sche Bohrmaschine.

(Zeichnung ausgestellt im Pavillon Mahler u. Eschenbacher.)

Die diesfalls gebrachte Skizze gibt nur die Anregung, um von einer der wichtigsten Erfindungen im Bohrwesen sprechen zu können, nämlich von der Bohrung tiefer Löcher mittelst des Diamanten-Röhrenbohrers; eine Erfindung, welche schon auf der letzten Pariser Ausstellung durch die Exposition von Leschof Aufsehen erregt hat und welche dem Major Beaumont dort Anregung gegeben haben soll, zu seiner höchst wichtigen heutigen Erfindung, tiefe Löcher durch den Diamantbohrer (Hohlgestänge, Wassereinpressung, Erzeugung von Kernen) rasch herzustellen.

Die Leschof'sche Erfindung, in Händen einer englischen und einer amerikanischen Gesellschaft, hat für den Tunnelbau eine ausserordentliche Tragweite, weil vermittelt derselben sehr rasch Löcher zur Ventilation und Richtungsbestimmung niedergebracht, und durch sie die neue amerikanische Schachteufemethode (Abbohrung zahlreicher tiefer Löcher auf einmal, welche wieder mit Sand verfüllt und dann successiv abgesprengt werden) angewendet, die Zeit der Abteufung tiefer Schächte also wesentlich vermindert werden kann.

Schon die ersten Versuche mit diesen Drehbohrern ergaben nach „Broja“ einen Fortschritt pro Minute im Granit von 2 bis 3 Zoll, im Quarz 1 Zoll, im Sandstein 4 Zoll, im feinkörnigen Sandstein